

Umweltplanung

Umweltprüfung, Eingriffsbeurteilung und Artenschutzrechtliche Prüfung zum Bebauungsplan VI-140a „Gleisdreieck Park“ in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg, Ortsteil Kreuzberg

Auftraggeber Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Kurzbeschreibung Ziel des Bebauungsplans VI-140a ist es, den Park auf dem Gleisdreieck planungsrechtlich zu sichern. Der Bebauungsplan ist als Ausgleichsbauungsplan erforderlich. Der Park auf dem Gleisdreieck bildet den Ausgleich für die Bebauung des Potsdamer Platzes und eines Teils der Baufelder, die den Park umgeben.

Begleitend zum Bebauungsplan wurde ein Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB erarbeitet, der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen der geplanten Nutzungen auf die Umwelt ermittelt, beschreibt und bewertet. 2006 wurde der Bebauungsplan VI-140, der das gesamte Gleisdreieck umfasste, aufgestellt. Seit dem Teilungsbeschluss im Jahr 2010 haben sich wesentliche Veränderungen im Plangebiet ergeben: Ost- und Westpark wurden zwischenzeitlich gebaut.

Um zu untersuchen, ob durch die Parkplanung erhebliche Beeinträchtigungen erfolgten, wurde im Rahmen der Umweltprüfung der Zustand vor der Parkumsetzung als Bestand zu Grunde gelegt. Auf diese Weise lässt sich auch darstellen, welche Maßnahmen zur Vermeidung erheblicher Auswirkungen ergriffen wurden.

Bearbeitung seit August 2012

